



Porsche-Junior Flynt Schuring feiert seinen ersten Supercup-Sieg

14/06/2026 In seinem 14. Rennen im Porsche Mobil 1 Supercup stand Flynt Schuring zum ersten Mal oben auf dem Podium: Der Porsche-Junior aus dem Team Schumacher CLRT gewann in Barcelona den zweiten Saisonlauf des internationalen Markenpokals. Auf dem Formel-1-Kurs in Spanien sicherte sich Rookie Paul Cauhaupé aus der Mannschaft Martinet by Alméras den zweiten Rang. Sein Teamkollege und Monaco-Sieger Theo Oeverhaus wurde Dritter. Formel-1-Weltmeister Jacques Villeneuve kam bei seiner Supercup-Premiere nicht ins Ziel.

Die Vorentscheidung fiel im Qualifying. Aufgrund eines technischen Problems konnte Flynt Schuring nur wenige Runden drehen. Der Porsche-Junior aus den Niederlanden musste sich dadurch mit dem fünften Startplatz abfinden. Dieses Pech erwies sich als Glücksfall für sein Rennen: Schuring hatte im Qualifying nur einen von zwei erlaubten Sätzen neuer Reifen verwendet. So stand er als Einziger aus der Spitzengruppe mit vier frischen Michelin-Pneus am Start.

Diesen Vorteil nutzte Schuring im Rennen aus: Im Porsche 911 Cup des französischen Teams Schumacher CLRT überholte er seine Konkurrenten scheinbar mühelos. Der 19-Jährige drehte auch die

schnellste Rennrunde. Nach 16 Umläufen überquerte er als Sieger die Ziellinie vor Keagan Masters. Der Proton-Competition-Fahrer aus Südafrika war aus der Pole-Position gestartet. Aufgrund einer Zeitstrafe, die er für zu häufiges Überfahren der Streckenbegrenzung erhielt, wurde Masters allerdings von der zweiten auf die fünfte Position zurückgestuft.

Dies beförderte Paul Cauhaupé auf Platz zwei. Der 20 Jahre alte Franzose sicherte sich gleichzeitig den Sieg in der Rookie-Wertung. Der dritte Rang ging an einen weiteren Fahrer aus dem Team Martinet by Alméras, den Deutschen Theo Oeverhaus. Der Sieger des Monaco-Rennens verteidigte damit die Tabellenführung. Auf dem zweiten Rang der Gesamtwertung liegt nun Flynt Schuring.

Marcus Amand, der zweite Porsche-Junior, verbesserte sich gegenüber dem Start um vier Positionen. Der Finne belegte im Porsche 911 Cup von BWT Lechner Racing den vierten Rang.

Pech hatte Jacques Villeneuve. Der Formel-1-Weltmeister des Jahres 1997 bestritt im VIP-Neunelfer sein erstes Supercup-Rennen, wurde kurz nach dem Start aber in eine Kollision verwickelt. Dabei trug der in den Farben seines Helmes lackierte Porsche 911 Cup einen Schaden davon. Der Kanadier gab an der Box auf.

„Zwei ganz junge Fahrer an der Spitze – dieses Ergebnis macht mich sehr stolz. Herzlichen Glückwunsch an Porsche-Junior Flynt Schuring zu seinem ersten Supercup-Sieg. Wie Andrea Bristot vor einer Woche in Monaco konnte dieses Mal Paul Cauhaupé mit dem zweiten Rang beweisen, dass wir gerade einen starken Rookie-Jahrgang am Start haben. Schade, dass die Supercup-Premiere von Jacques Villeneuve schon nach einer Runde beendet war – aber das gehört zum Rennsport dazu. Wer wüsste das besser, als ein früherer Formel-1-Weltmeister“, sagte Oliver Schwab, Projektleiter Porsche Mobil 1 Supercup.

Das dritte Saisonrennen bestreitet der Porsche Mobil 1 Supercup in zwei Wochen auf dem Red-Bull-Ring in Österreich (26. bis 30. Juni 2026).

Fahrerstimmen nach dem Rennen:

Porsche-Junior Flynt Schuring (NLD/Schumacher CLRT), Platz 1: „Nach dem Pech im Qualifying war ich ziemlich geknickt – bis mir klar wurde, dass ich dadurch einen Joker für das Rennen im Ärmel habe. Die Umsetzung dieser unfreiwilligen Strategie ist mir perfekt gelungen. Ich hoffe, ich kann in zwei Wochen am Red-Bull-Ring gleich den nächsten Sieg feiern.“

Paul Cauhaupé (FRA/Martinet by Alméras), Platz 2, Sieger Rookie-Wertung: „Mein Start verlief super und ich konnte in den ersten beiden Kurven Spitzenreiter Keagan Masters attackieren – leider vergeblich. Beim Restart nach der Safety-Car-Phase hatte ich gegen Flynt Schuring keine Chance. Aber über meinen ersten Rookie-Sieg bin ich trotzdem sehr glücklich.“

Theo Oeverhaus (DEU/Martinet by Alméras), Platz 3: „Leider verpatzte ich den Start und damit meine

beste Chance, Keagan und Paul zu überholen. Ich glaube, ich hätte schneller fahren können als die beiden. Nur gegen Flynt besaß heute keiner eine Chance. Er hat den Sieg wirklich verdient.“

Weiterführende Informationen

Starterlisten, Rennberichte, Ergebnisse und Tabellen: Porsche Motorsport Hub

Fotos zum Download: Der Porsche Mobil 1 Supercup in Barcelona

Das Cup-Fahrzeug der Generation 992.2: Der neue Porsche 911 Cup

75 Jahre Porsche Motorsport: Die Geschichte von #Raceborn

MEDIA ENQUIRIES



Holger Eckhardt

Spokesperson Motorsports LMDh, GT, Customer Racing
+49 (0) 170 / 911 4982
holger.eckhardt@porsche.de

Bildunterschriften

Pfad: Porsche-Junior Flynt Schuring feiert seinen ersten Supercup-Sieg/Bilder/Bild_4.jpg

Titel: Oliver Schwab (DEU, Projektleiter Porsche Mobil 1 Supercup), Porsche 911 Cup, Porsche Mobil 1 Supercup, Barcelona, 2026, Porsche AG

Bildunterschrift: Oliver Schwab

Pfad: Porsche-Junior Flynt Schuring feiert seinen ersten Supercup-Sieg/Bilder/Bild_5.jpg

Titel: Porsche-Junior Flynt Schuring (NLD), Schumacher CLRT (#12), Porsche Mobil 1 Supercup, Barcelona, 2026, Porsche AG

Bildunterschrift: Flynt Schuring

Pfad: Porsche-Junior Flynt Schuring feiert seinen ersten Supercup-Sieg/Bilder/Bild_6.jpg

Titel: Paul Cauhaupé (FRA), Martini by Almeras (#16), Porsche Mobil 1 Supercup, Barcelona, 2026, Porsche AG

Bildunterschrift: Paul Cauhaupé

Pfad: Porsche-Junior Flynt Schuring feiert seinen ersten Supercup-Sieg/Bilder/Bild_7.jpg

Titel: Theo Oeverhaus (DEU), Martini by Almeras (#15), Porsche 911 Cup, Porsche Mobil 1 Supercup, Barcelona, 2026, Porsche AG

Bildunterschrift: Theo Oeverhaus

Linksammlung

Link zu diesem Artikel

<https://newsroom.porsche.com/de/2026/motorsport/porsche-mobil-1-supercup-saison-2026-rennen-2-barcelona-42616.html>

Media Package

<https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/5ddc3792-c9dc-4235-8d6c-d6d978641a26.zip>